

Gefühl für Räume

Das optimale Raumgefühl für den Kunden zu schaffen, ist für Claudia Jösler das Ziel ihrer Projekte. Der Beratungsteil hat dabei in der Arbeit der jungen Innenarchitektin einen grossen Stellenwert: Der Kunde soll sich mit seinem Problem verstanden fühlen. Ihre Projekte kann die Hochbauzeichnerin mit Weiterbildung zur Innenarchitektin in New York nach ihrem Gusto gestalten, seit sie letztes Jahr ihre eigene Firma «form. c» in Zürich gründete. Seither kann sich die quirlige Appenzellerin vor Aufträgen kaum retten. Eines der ersten Projekte war der Büroumbau der Firma SMS Securities AG in Zürich, bei dem sie völlig neue Raumstrukturen schuf, alle Wände verglaste und so eine Atmosphäre von Transparenz erreichte. Und kürzlich hat sie Gabriella Von Glasows Schmuckgeschäft in Zürich gestaltet: Aufgabe war die Integration des Werkplatzes in den Verkaufsraum. Claudia Jösler löste das Problem, indem sie den Arbeitstisch in die Verkaufstheke integrierte und so den kleinen Raum optimal nutzte. Vitrinen in warmem Rotton zieren die Wand, und für Kinder ist auf deren Augenhöhe eine Vitrine für Kinderschmuck in die Theke integriert. Die vielen Projekte lassen kaum Zeit für Träume. Oder vielleicht doch? Ein Hotel in New York zu gestalten, das wäre Claudia Jöslers Traum. □ *br*